

## Unsere Vorteile / Unsere Referenzen

Der Arbeiter-Samariter-Bund RV Berlin-Nordwest e.V. bietet Ihnen neben einem qualifizierten Team aus ehrenamtlichen Sanitäts-, Rettungskräften und Ärzten eine hochmoderne Ausstattung und langjährige Einsatzerfahrung. Wir betreuen seit vielen Jahren erfolgreich Berliner Veranstaltungen mit dem Sanitätsdienst. Dazu gehören u.a.

- Fußballspiele und Konzerte im Berliner Olympiastadion
- Pyronale (Weltmeisterschaft der Feuerwerker)
- Großdemos der Gewerkschaften
- Christopher-Street-Day Berlin
- Ecco-Walkathon Berlin

## Kontakt

Sie möchten den Arbeiter-Samariter-Bund mit der sanitätsdienstlichen Absicherung Ihrer Veranstaltung beauftragen? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Email mit den Details Ihrer Veranstaltung. Sie erhalten von uns binnen weniger Tagen ein schriftliches Angebot, welches Sie sofort bestätigen können.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Kundenbetreuer Herr Gutenschwager oder unsere Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Herr Gutenschwager:

Telefon: +49 (0) 163 / 588 77 41

Geschäftsstelle:

Telefon: +49 (0) 30 / 45 02 60- 97

Fax: +49 (0) 30 / 45 02 60- 98

Sprechzeiten: Mo., Mi. und Fr. jew. 10.00 - 14.00 Uhr

Email: [einsatz@asb-berlin-nordwest.de](mailto:einsatz@asb-berlin-nordwest.de)

Internet: <http://www.asb-berlin-nordwest.de>



## Material- und Personaleinsatz bei Sanitätsdiensten

Empfehlungsliste der Berliner Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz (SenGesUmV)

### Geringes Risiko:

Ausstellung, Basar, Fachmesse (z.B. Computer), Fachtagung (z.B. Ärzte), Versammlung, Aufzug, politische Veranstaltung in geschlossenen Räumen, Feuerwerk in kleinem Rahmen, Kirchentag, Kleingartenfest, Klassikkonzert, Musikveranstaltung (U-Musik), Sportveranstaltung, Open-Air-Kino, Seniorenveranstaltung, Stadtteilstadt, Tanzveranstaltung (Verein), Weihnachtsmarkt

### Mittleres Risiko:

Ausstellung mit Messe, kontroverse Versammlung, Aufzug ab 50.000 Teilnehmern, politische Veranstaltung im Freien, Feuerwerk bei Massenveranstaltung, Rock- oder Popkonzert, Sportveranstaltung ab 20.000 Zuschauer, Veranstaltungen mit langen Einlasszeiten, Bälle mit politischer Prominenz

### Hohes Risiko:

Versammlung gewaltbereiter Gruppen, Konzert sog. Boygroups, Rock-Popkonzerte mit gewaltbereitem Publikum, Flugschau, Motor- oder Extremsportveranstaltung, Staatsbesuch mit Publikum (Kundgebung o.ä.)

Besucher in 1000	Geringes Risiko						Mittleres Risiko						Hohes Risiko					
	Helfer	Arzt	UHSI	KTW	RTW	NAW/NEF <sup>2)</sup>	Helfer	Arzt	UHSI	KTW	RTW	NAW/NEF <sup>2)</sup>	Helfer	Arzt	UHSI	KTW	RTW	NAW/NEF <sup>2)</sup>
1	2					2							1					1
2	2					2							1					1
3	3					2							4					1
4	2		1			4		1					4	1		1	1	
5	4		1			4		1					4	1	1	1	1	
6	4		1			4		1	1				4	1	1	1	1	
7	4		1	1		4		1	1				6	1	1	1	1	
8	4		1	1		6	1	1	1	1			8	2	1	1	1	
9	6		1	1		8	1	1	1	1			10	2	1	1	1	
10	6		1	1		8	1	1	1	1			10	2	1	2	1	
15	10	1	1	1	1	10	2	2	1	1			14	2	2	2	1	
20	11	1	2	2	1	14	2	2	2	1			18	3	2	2	2	1
25	15	1	2	2	1	19	2	2	2	2	1		25	3	2	2	2	1
30	15	2	3	2	1	24	3	2	2	2	1		28	3	2	3	2	1
40	21	2	4	2	2	26	3	3	2	2	1		32	4	3	3	3	1
50	25	2	4	2	2	28	3	5	3	3	1		34	5 <sup>3)</sup>	5	4	3	1
75						50	3	6	4	4	1		60	5 <sup>3)</sup>	6	4	4	1
100			X			72	4 <sup>3)</sup>	6	5	4	1		84	6 <sup>3)</sup>	6	5	4	2

Alle Helferzahlen ohne Fahrzeugbesetzungen !

<sup>2)</sup> NEF, NAW-Anzahl in Abstimmung mit der Berliner Feuerwehr

<sup>3)</sup> Vorhaltung eines zentralen Sanitätsstützpunktes

# Sanitätsdienstleistungen

## für Ihre Veranstaltung



## Ihre Sicherheit ... Ihr Erfolg



## Der Arbeiter-Samariter-Bund

1888 wurde von der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) von sechs Berliner Zimmerleuten **gegründet**, um Erste-Hilfe-Kurse für Arbeiter bei Werksunfällen zu geben.



Heute ist der ASB mit über 1 Million Mitgliedern die **zweitgrößte deutsche Hilfsorganisation**. Der ASB engagiert sich in den Bereichen Notfallvorsorge und Ausbildung, sowie im Rettungs- und Gesundheitswesen, aber auch Soziale Dienste, humanitäre Auslandshilfe und Kinder- und Jugendarbeit gehören zum Leistungsspektrum des ASB.

## Regionalverband Berlin-Nordwest e.V.

Der Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Berlin-Nordwest e.V. wurde Anfang 2005 durch Zusammenschluss der Ortsverbände Friedrichshain/Mitte, Kreuzberg, Reinickendorf, Spandau und Wedding gegründet. Er ist mit über 22.000 Mitgliedern, ca. 500 aktiven Samariterinnen, Samariter und einem großen Material- und Fuhrpark (u.a. 6 Rettungstransportwagen, 4 Krankentransportwagen) die größte und **leistungsfähigste Regionalgliederung im ASB Berlin**.



## Ihre Veranstaltung

Neben dem erfolgreichen Gelingen einer Veranstaltung gehört auch die Sicherheit der Teilnehmer und Besucher zu den Pflichten eines verantwortungsbewussten Veranstalters.

**Sie planen eine Sportveranstaltung, ein Straßenfest oder Ähnliches und benötigen einen Sanitätsdienst?**

Die Berliner Senatsverwaltungen für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz (SenGesUmV) und für Inneres und Sport (SenInnSport) empfehlen ab einer Teilnehmerzahl von 1.000 Personen einen Sanitätsdienst vorzuhalten.

## Sicher ist Sicher!

Vertrauen Sie auf die Kompetenz und die Erfahrung des Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Berlin-Nordwest e.V.

Wir bieten Ihnen drei Kerndienstleistungen an, die wir individuell auf Ihre Bedürfnisse anpassen, um Ihre Veranstaltung zum Erfolg zu führen.

## Basis-Sanitätsdienst

Ob Kleingartenfest, Sportturnier oder vielleicht die Theateraufführung an Ihrer Schule: Zu jeder Veranstaltung bietet sich die Absicherung durch einen Sanitätsdienst an. Unsere Basisleistung ist dabei der Sanitätseinsatztrupp, der neben dem Veranstaltungsrahmen gerne auch den Ein- und Auslass betreut.



## Groß-Dienst

Ihr Mega-Event steht bevor? Sie erwarten mehrere tausend Teilnehmer und Besucher? Kein Problem!

Gerne beraten wir Sie schon bei der Vorplanung und lassen unsere langjährige Einsatzerfahrung in die Organisation Ihrer Veranstaltung einfließen. Während der Veranstaltung stellen wir neben ausreichend Sanitäts- und Rettungskräften eine separate Einsatzleitung, die jederzeit für Sie und Ihre Wünsche ansprechbar ist.

## VIP-Dienst

Sie planen eine besondere Veranstaltung, bspw. einen diplomatischen Empfang, die Präsentation Ihres neuen Firmenproduktes oder ein Gala-Diner in gediegenem Ambiente? Gerne erscheinen unsere Sanitäter in Abendgarderobe und sichern dezent und professionell Ihre Veranstaltung ab – Sanitätsdienst, den Sie nur bemerken, wenn Sie ihn benötigen.

## Glossar

Der **Sanitätseinsatztrupp (SET)** ist die Basiseinheit im Sanitätsdienst. Zwei Sanitäter stellen den ersten Kontakt zum Patienten her und führen bereits am Unfallort erste Versorgungsmaßnahmen durch. Der SET ist standardmäßig mit einem Notfallrucksack und einem Automatischen Externen Defibrillator (AED) ausgestattet.

**Unfallhilfsstellen (UHSt)** werden bei Sanitätsdiensten in Betrieb genommen, um Patienten von der Veranstaltung abgesondert zu behandeln. Sie können in ortsfesten Räumen oder in vom ASB gestellten Zelten oder speziellen Containern eingerichtet werden.



**Automatische Externe Defibrillatoren (AED)** gehören bei uns zur Standardausstattung. Mit diesen Geräten kann ein tödliches Kammerflimmern des Herzens erfolgreich beendet werden.



**Krankentransportwagen (KITW)** werden für Patienten verordnet, bei denen keine vitale Bedrohung besteht oder zu erwarten ist, die aber zur weiteren medizinischen Abklärung in ein Krankenhaus transportiert werden müssen.

**Rettungstransportwagen (RTW)** werden für Notfallpatienten verordnet, die vor oder während des Transports neben den Erste-Hilfe-Maßnahmen auch zusätzlicher Maßnahmen bedürfen, die dazu dienen, die vitalen Funktionen aufrechtzuerhalten oder wiederherzustellen.



**Notarztwagen (NAW)** werden für Notfallpatienten verordnet, bei denen vor oder während des Transports lebensrettende Sofortmaßnahmen durchzuführen oder zu erwarten sind, für die ein Notarzt erforderlich ist. Dies gilt entsprechend für die Verordnung von **Notarzteinsatzfahrzeugen (NEF)**.

Der **Einsatzleitung (EL)** kommt insb. bei größeren Veranstaltung eine besondere Bedeutung hinzu. Speziell ausgebildete Führungskräfte koordinieren die Einsatzkräfte nach den Anforderungen der Veranstaltung und auf Basis kontinuierlicher Risikoanalysen.